

Bundesweite Online-Umfrage zu DaZ - Bestände und Bedarfe von Lehrkräften

Beitrag von „julxchen“ vom 29. Dezember 2021 12:27

Hallo zusammen!

Wer von euch begegnet sprachlicher Heterogenität im Schulalltag? Habt ihr Schülerinnen und Schüler im Unterricht, die deutsch nicht als Muttersprache sprechen oder sogar gerade erst dabei sind, deutsch zu lernen? Wie nehmt ihr die Anforderung für euch selbst wahr? Habt ihr Wünsche oder seht Bedarfe für den DaZ-Kontext?

Dann nehmt sehr gerne an der folgenden Umfrage teil! Im Rahmen meiner Bachelorarbeit möchte ich eure Perspektive aufgreifen, um den Wünschen und Bedarfen aus der Praxis einen Raum zu geben und Optimierungsmöglichkeiten aufzuzeigen. **Dafür suche ich praktizierende Lehrkräfte aller Bundesländer und aller Schulformen!**

Die Bearbeitung der Umfrage dauert **ca. 10-15min** und besteht überwiegend aus geschlossenen Fragen.

Ich freue mich auf eine zahlreiche Teilnahme und bedanke mich für eure Unterstützung!

Der nachstehende Link leitet euch direkt zur Umfrage:

<https://umfragen.uni-oldenburg.de/index.php?r=su...=719287&lang=de>

Vielen Dank!

Beitrag von „Conni“ vom 29. Dezember 2021 13:53

Bei der Lehramtsauswahl steht, dass man alle ankreuzen soll, die zutreffen. Das funktioniert aber nicht, es ist in der Umfrage nur eine Einfachauswahl eingestellt statt einer Mehrfachauswahlmöglichkeit.

Beitrag von „CDL“ vom 29. Dezember 2021 14:59

<https://www.lehrerforen.de/thread/57949-bundesweite-online-umfrage-zu-daz-best%C3%A4nde-und-bedarfe-von-lehrkr%C3%A4ften/>

Boah, mich motiviert ehrlich gesagt die Art der Ansprache gerade so gar nicht. Das hat für mich etwas schrecklich "Marktschreierisches", als ob mir etwas verkauft werden sollte, was ich bei genauerer Betrachtung nicht will... Etwas weniger Fettdruck, Ausrufezeichen und direkte Ansprache zugunsten eines "Mehr" an ruhiger Sachlichkeit würden sich für mich deutlich angenehmer lesen.

Nachdem ich schon den "(De-)Motivationsbeitrag" so anstrengend empfinde, werde ich die Umfrage jetzt nicht anklicken, die mich befürchten lässt ähnlich "brüllend" formuliert zu sein. Ich versuche in den nächsten Tagen noch einmal an die Umfrage zu denken, wenn ich weniger angestrengt und aufnahmebereiter bin oder zumindest die innere Toleranz und Gelassenheit aufbringe, die diversen "Auffälligkeiten" (oder waren es Ausfälle?) von Bacheloumfragen aushalten zu können.

Beitrag von „pepe“ vom 29. Dezember 2021 16:19

Zitat von julxchen

Habt ihr Schülerinnen und Schüler im Unterricht, die deutsch nicht als Muttersprache sprechen oder sogar gerade erst dabei sind, deutsch zu lernen?

Wer nicht? Bei mir im ersten Schuljahr: Ausschließlich... - Fast. Bis auf ein Kind. Darf ich teilnehmen?

Beitrag von „karuna“ vom 29. Dezember 2021 16:49

Done... Viel Erfolg.

(Falls ich jetzt zur Belohnung ein DaZ-Lehrwerk geschenkt bekomme -> PN 😊)

Beitrag von „Conni“ vom 29. Dezember 2021 16:55

Ich hätte gerne eine DAZ-Lehkraft. PN sind offen.

Beitrag von „pepe“ vom 29. Dezember 2021 17:13

[Zitat von Conni](#)

Ich hätte gerne eine DAZ-Lehkraft.

Ach was! Das schaffen wir Grundschullehrer*innen doch schon lange nebenbei. Inklusion geht doch auch ohne Sonderpädagog*innen. 🤖

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 29. Dezember 2021 17:19

conni, eine Was? Sowas gibt es ja nicht einmal hier im Paradies. (Okay, könnte auch daran liegen, dass wir hier umgekehrte Verhältnisse wie pepe haben. Maximal.

Beitrag von „Conni“ vom 29. Dezember 2021 17:21

An meiner [Ex](#)-Schule gab es tatsächlich Förderstunden für DAZ/DAF - also wenn sie nicht der Vertretung zum Opfer fielen.

Beitrag von „CDL“ vom 29. Dezember 2021 17:32

[Zitat von Conni](#)

Ich hätte gerne eine DAZ-Lehkraft. PN sind offen.

Die gibt es als Hauptpreis? Falls ja kann ich in Nullkommanix fast mein komplettes Kollegium zur Teilnahme motivieren. Für mehr Lehrkräfte, die auch noch ausgerechnet einen aktuellen Mangelbereich abdecken machen wir fast alles...

Zitat von Conni

An meiner Ex-Schule gab es tatsächlich Förderstunden für DAZ/DAF - also wenn sie nicht der Vertretung zum Opfer fielen.

Nachdem wir VKL-Klassen haben, gibt es bei uns tatsächlich einige DaZ-Lehrkräfte und noch mehr Bedarf, sprich vorgesehene VKL-Stunden, die in diesem Schuljahr bedingt durch Personalmangel teilweise nicht geleistet werden können zugunsten der Versorgung der Regelklassen. Ziemlich bescheidene Situation für die davon betroffenen SuS.

In BW soll es ja für die bessere Förderung von DaZ/DaF-SuS im reinen Fachunterricht ein neues Programm geben, samt Fortbildungsoptionen für die Kollegien. Wir hoffen aktuell, bei der Vergabe derartiger Fortbildungsoptionen mit bedacht zu werden, um im Regelunterricht besser auf unsere Hasen eingehen zu können, die komplett ohne Deutschkenntnisse in der Sek.I aufschlagen und teilweise über Monate hinweg kaum ein Wort verstehen im Regelunterricht, überarbeiten gerade auch unser Konzept aktuell dahingehend.

Beitrag von „indidi“ vom 29. Dezember 2021 17:43

Zitat von Conni

An meiner Ex-Schule gab es tatsächlich Förderstunden für DAZ/DAF - also wenn sie nicht der Vertretung zum Opfer fielen.

Meine haben genau eine DAZ-Stunde pro Woche (Klassenübergreifend)

Ein Tropfen auf den heißen Stein.

Beitrag von „pepe“ vom 29. Dezember 2021 17:47

Dann nehmt alle schön an der Umfrage teil - damit die Realität vielleicht auch mal da ankommt, wo ausgebildet wird.

Beitrag von „Conni“ vom 29. Dezember 2021 18:24

Zitat von pepe

Dann nehmt alle schön an der Umfrage teil - damit die Realität vielleicht auch mal da ankommt, wo ausgebildet wird.

Es gibt eine Reihe von Freitextfeldern zum Reinschreiben.



Beitrag von „Palim“ vom 29. Dezember 2021 21:08

Interessantes Thema, ...

... ich habe eine Ahnung, was dabei herauskommen wird.

Spoiler anzeigen

... wobei ich den Eindruck habe, dass mal wieder Theorie auf Praxis stößt und an den Unis tolle Konzepte gelehrt werden, die man im Alltag mangels Stunden nicht umsetzen kann, da immer alles unterrichtsimmanent erfolgen muss. Da muss man inhaltlich leider Abstriche machen - man bekommt nur, was man unterstützt und wenn Alphabetisierung in der Zweitsprache nebenher im Unterricht laufen muss, dann ist es genau das: "nebenher" und weniger intensiv.

Kannst du [julxchen](#) sagen, wann die Umfrage abgeschlossen ist?

Vielleicht kann man das Thema dann hier noch einmal aufgreifen oder diskutieren, ohne die Umfrage selbst zu beeinflussen.

Beitrag von „julxchen“ vom 30. Dezember 2021 10:15

Zitat von Conni

Bei der Lehramtsauswahl steht, dass man alle ankreuzen soll, die zutreffen. Das funktioniert aber nicht, es ist in der Umfrage nur eine Einfachauswahl eingestellt statt

einer Mehrfachauswahlmöglichkeit.

Oh! Danke für dein Feedback. Das ist natürlich verkehrt, ich ändere das direkt.

Beitrag von „julxchen“ vom 30. Dezember 2021 10:17

[Zitat von Palim](#)

... ich habe eine Ahnung, was dabei herauskommen wird.

Spoiler anzeigen

... wobei ich den Eindruck habe, dass mal wieder Theorie auf Praxis stößt und an den Unis tolle Konzepte gelehrt werden, die man im Alltag mangels Stunden nicht umsetzen kann, da immer alles unterrichtsimmanent erfolgen muss. Da muss man inhaltlich leider Abstriche machen - man bekommt nur, was man unterstützt und wenn Alphabetisierung in der Zweitsprache nebenher im Unterricht laufen muss, dann ist es genau das: "nebenher" und weniger intensiv.

Kannst du [julxchen](#) sagen, wann die Umfrage abgeschlossen ist?

Vielleicht kann man das Thema dann hier noch einmal aufgreifen oder diskutieren, ohne die Umfrage selbst zu beeinflussen.

Ohja, da muss ich dir leider zustimmen. Aus dem Grund finde ich es aber ja gerade so interessant und wichtig zu sehen, was wirklich in der Praxis umsetzbar ist und wo genau Lücken bestehen. Dass in der Theorie immer alles schön klingt, wissen wir glaube ich alle 😊 Voraussichtlich wird die Umfrage Mitte Januar abgeschlossen sein, wenn ihr weiterhin alle so fleißig teilnehmt wie jetzt. Vielen Dank dafür!

Beitrag von „julxchen“ vom 30. Dezember 2021 10:18

[Zitat von karuna](#)

Done... Viel Erfolg.

(Falls ich jetzt zur Belohnung ein DaZ-Lehrwerk geschenkt bekomme -> PN 😊)

Ich wünschte, das könnte ich mir aus dem Ärmel schütteln... Danke für deine Teilnahme 😊

Beitrag von „julxchen“ vom 30. Dezember 2021 10:23

Zitat von CDL

Boah, mich motiviert ehrlich gesagt die Art der Ansprache gerade so gar nicht. Das hat für mich etwas schrecklich "Marktschreierisches", als ob mir etwas verkauft werden sollte, was ich bei genauerer Betrachtung nicht will... Etwas weniger Fettdruck, Ausrufezeichen und direkte Ansprache zugunsten eines "Mehr" an ruhiger Sachlichkeit würden sich für mich deutlich angenehmer lesen.

Nachdem ich schon den "(De-)Motivationsbeitrag" so anstrengend empfinde, werde ich die Umfrage jetzt nicht anklicken, die mich befürchten lässt ähnlich "brüllend" formuliert zu sein. Ich versuche in den nächsten Tagen noch einmal an die Umfrage zu denken, wenn ich weniger angestrengt und aufnahmebereiter bin oder zumindest die innere Toleranz und Gelassenheit aufbringe, die diversen "Auffälligkeiten" (oder waren es Ausfälle?) von Bacheloumfragen aushalten zu können.

Danke für dein Feedback! Interessante Wahrnehmung. Tut mir Leid, dass das bei dir so angekommen ist. Ich hoffe, du nimmst dennoch an der Umfrage teil - Anbrüllen will ich wirklich keinen.

Zitat von CDL

Die gibt es als Hauptpreis? Falls ja kann ich in Nullkommanix fast mein komplettes Kollegium zur Teilnahme motivieren. Für mehr Lehrkräfte, die auch noch ausgerechnet einen aktuellen Mangelbereich abdecken machen wir fast alles...

Nachdem wir VKL-Klassen haben, gibt es bei uns tatsächlich einige DaZ-Lehrkräfte und noch mehr Bedarf, sprich vorgesehene VKL-Stunden, die in diesem Schuljahr bedingt durch Personalmangel teilweise nicht geleistet werden können zugunsten der

Versorgung der Regelklassen. Ziemlich bescheidene Situation für die davon betroffenen SuS.

In BW soll es ja für die bessere Förderung von DaZ/DaF-SuS im reinen Fachunterricht ein neues Programm geben, samt Fortbildungsoptionen für die Kollegien. Wir hoffen aktuell, bei der Vergabe derartiger Fortbildungsoptionen mit Bedacht zu werden, um im Regelunterricht besser auf unsere Hasen eingehen zu können, die komplett ohne Deutschkenntnisse in der Sek.I aufschlagen und teilweise über Monate hinweg kaum ein Wort verstehen im Regelunterricht, überarbeiten gerade auch unser Konzept aktuell dahingehend.

Der Beitrag ist sehr interessant!

Beitrag von „julxchen“ vom 5. Januar 2022 16:14

Hallo zusammen!

Ich lade diejenigen, die die Umfrage bisher noch nicht gesehen oder noch nicht teilgenommen haben, herzlich dazu ein, dies noch zu tun. Wie in den Kommentaren und vor allem in den bisherigen Teilnahmen festgestellt, besteht großer Bedarf die praktische Realität mehr abzubilden. Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr kurz Zeit dafür habt!

Hier nochmal der Link für alle:

<https://umfragen.uni-oldenburg.de/index.php?r=su...=719287&lang=de>

Vielen Dank für eure Unterstützung.

Beitrag von „CDL“ vom 5. Januar 2022 20:18

Das Bundesland hier unten im Südwesten heißt übrigens "Baden-Württemberg", nicht "Barden-Württemberg", auch wenn wir selbstredend allesamt schulformunabhängig eine äußerst umfassende musische Bildung genossen haben und von Absolvent:inn:en anderer Bildungssysteme insofern regelmäßig für Bardinnen und Barden gehalten werden. 😊 (Oder ist das ein heimlicher DaZ-Test? Wie habe ich abgeschnitten?)

<https://www.lehrerforen.de/thread/57949-bundesweite-online-umfrage-zu-daz-best%C3%A4nde-und-bedarfe-von-lehrkr%C3%A4ften/>